Presseinformation

22. Februar 2017

Warum Erfolg auch auf Bäumen wächst - das zeigt das Vorzeigeprojekt „Wirtschaft & Natur" aus Niederösterreich

LR Pernkopf: „Jedes Unternehmen kann einen Beitrag leisten, um wertvolle Lebensräume im Naturland Niederösterreich zu erhalten!"

Sind Naturschutz und Wirtschaft vereinbar? Kann es eine Win-win-Situation geben? Oder wirkt wirtschaftliches Handeln immer negativ auf die Natur? Diese Fragen diskutierten am vergangenen Donnerstag im Rahmen der Veranstaltung „Warum Erfolg auf den Bäumen wächst!" knapp 70 Personen aus Unternehmen, Schutzgebietsbetreuungen und Naturschutzorganisationen anhand von Aktivitäten, die derzeit zum Schutz der Artenvielfalt durch Wirtschaftsbetriebe umgesetzt werden, in der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

Die Teilnehmer der Veranstaltung kamen zum Schluss, dass die einzigartige Biodiversität der Natur- und Kulturlandschaft Niederösterreichs nur durch gemeinsame und partnerschaftliche Anstrengungen aller gesellschaftlichen Gruppen erhalten werden kann. Dass und wie die Unternehmen konkret dazu vor Ort beitragen können, konnte das EU-Projekt „Wirtschaft und Natur NÖ" in den vergangenen Jahren aufzeigen. „Vom Insekten-Hotel im Vorgarten bis zu einer Patenschaft für eines der Schutzgebiete Niederösterreichs, oder einfach beim gemeinsamen Betriebsausflug, der zum Pflegeeinsatz im Biosphärenpark wird. Jedes Unternehmen kann einen Beitrag leisten, um wertvolle Lebensräume im Naturland Niederösterreich zu erhalten!", so Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf. „Das Beste ist, dass solche Projekte auch einen Mehrwert für die Unternehmen bringen."

Ein wichtiger Partner bei der erfolgreichen Umsetzung des Projekts „Wirtschaft & Natur NÖ" ist die Wirtschaftskammer NÖ, durch die eine direkte Ansprache der Betriebe möglich ist und die auch die Ziele des Projekts vollinhaltlich mitträgt. „Um Artenvielfalt auf allen Ebenen zu erhalten, braucht es einen sorgsamen Umgang mit Pflanzen und Tieren, aber auch mit Ressourcen wie Wasser, Luft und Boden. Die Wirtschaft ist dabei ein wichtiger Partner. Das Projekt ‚Wirtschaft & Natur NÖ' ist österreichweit ein Vorbildprojekt und nicht zuletzt durch das Engagement aller Partner erfolgreich", so Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Vor allem positive Beispiele standen im Mittelpunkt der Veranstaltung und sollen anderen Unternehmen Mut machen, auf Nachhaltigkeit in all ihren Facetten zu setzen und erste Schritte zu wagen. Die EVN übernahm im Rahmen des Projekts die Patenschaft für die Erweiterung des Schutzgebiets Buchberg in der Wachau; Bellaflora verringert seit Jahren konsequent den Torf-Anteil in ihren Blumenerden; das Medienhaus gugler* gilt als Vorzeigeunternehmen für ein naturnahes Firmengelände und setzt nun auch auf ein nachhaltiges Speisenangebot beim Firmenbuffet. EVN-Vorstandsdirektor DI Dr. Peter Layr, Mag. Isabella Hollerer, Leiterin „Nachhaltige Entwicklung" von Bellaflora, und Ernst Gugler, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter von gugler*, nahmen an der Veranstaltung teil und zeigten vor, wie Natur und Wirtschaft zusammen funktionieren. Diese Unternehmen sind auch Teil des Angebotskatalogs. „Ein wichtiges Ergebnis des Projekts ist der Angebotskatalog. Dort sind mögliche Maßnahmen von Patenschaften für Fledermäuse bis hin zu Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten gelistet. Jedes Unternehmen kann anhand dieser Beispiele aktiv werden. Wir haben speziell auf die Bedürfnisse kleiner Unternehmen Rücksicht genommen, da ein Großteil der niederösterreichischen Unternehmen Klein- und Mittelbetriebe sind. Der Weg ist bereitet, nun gilt es zu handeln", hält Franz Maier, Präsident des Umweltdachverbandes, fest.

Die Energie- und Umweltagentur NÖ setzt das Projekt „Wirtschaft & Natur NÖ" in Zusammenarbeit mit dem Umweltdachverband und dem Biosphärenpark Wienerwald um. Seit 2,5 Jahren werden niederösterreichische Unternehmen über die Bedeutung der Biodiversität informiert. Außerdem wurden verschiedene Möglichkeiten für Unternehmen entwickelt, sich auch aktiv zu engagieren: Eine naturnahe Gestaltung des Firmengeländes beeinflusst die Artenvielfalt positiv, Pflegeeinsätze mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Schutzgebieten verbinden Teamaktivitäten mit einem Beitrag zum Naturschutz oder es können auch konkrete Patenschaften für ein Schutzgebiet oder eine Art übernommen werden. Finanziell und inhaltlich wird das Projekt von den Abteilungen Naturschutz sowie Wirtschaft, Tourismus und Technologie des Landes Niederösterreich und der Wirtschaftskammer NÖ unterstützt. „Wirtschaft & Natur NÖ" wird durch LIFE+ der Europäischen Union gefördert.

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, e-mail lr.pernkopf@noel.gv.at, Energie- und Umweltagentur NÖ, Michael Strasser, Telefon 02742/219 19-333, e-mail michael.strasser@enu.at, http://www.enu.at/, http://www.wirtschaft-natur.at/.

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at